

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Gemeinde Wernstein am Inn vom 9. November 2023, mit der eine **Abfallgebührenordnung** erlassen wird.

Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z. 4 des Finanzausgleichsgesetzes 2017, BGBl. I Nr. 116/2016 idgF und des § 18 Oö. Abfallwirtschaftsgesetz 2009 (Oö. AWG 2009), LGBl. Nr. 71/2009 idgF, wird verordnet:

§ 1 Gegenstand der Gebühr

Für die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen ist eine Abfallgebühr zu entrichten.

§ 2 Höhe der Gebühren (exkl. 10 % Umsatzsteuer)

Die Abfallgebühr besteht aus Grundgebühr und Mengengebühr:

I. GRUNDGEBÜHR:

1. Die GRUNDGEBÜHR beträgt jährlich für Haushalte und nicht ständig bewohnte Liegenschaften/Ferienwohnungen:

pro Haushalt€ 70,10

2. Die GRUNDGEBÜHR beträgt für **Anstalten, Betriebe, gewerbliche Objekte, öffentliche Einrichtungen, sonstige Arbeitsstellen usw. in denen haushaltsähnliche Gewerbeabfälle anfallen unabhängig vom Entsorger (wie etwa auch Private):**

a) pro 90-Liter Restabfall-Behälter€ 42,06
b) pro 120-Liter Restabfall-Behälter€ 56,08
c) pro 770-Liter Restabfall-Container€ 359,85
d) pro 1100-Liter Restabfall-Container€ 514,07

II. MENGENGEBÜHR

1. **Haushalte:** Die MENGENGEBÜHR beträgt für die RESTABFALL-ABFUHR je Abfuhr:

a) pro 90-Liter Restabfall-Behälter€ 5,81
b) pro 120-Liter Restabfall-Behälter€ 7,76
c) pro 770-Liter Restabfall-Container€ 46,24
d) pro 1100-Liter Restabfall-Container€ 63,92
e) pro 60-Liter Abfallsack€ 5,727

2. **Anstalten, Betriebe, gewerbliche Objekte, öffentliche Einrichtungen, sonstige Arbeitsstellen usw.:** Die MENGENGEBÜHR beträgt für die RESTABFALL-ABFUHR je Abfuhr:

a) pro 90-Liter Restabfall-Behälter€ 5,81
b) pro 120-Liter Restabfall-Behälter€ 7,76
c) pro 770-Liter Restabfall-Container€ 42,25
d) pro 1100-Liter Restabfall-Container€ 53,62
e) pro 60-Liter Abfallsack€ 5,727

- III. Für die zusätzliche Bereitstellung eines 60 l Grünschnittsacks und die Abholung im Rahmen der Biosacksammlung pro Sack€ 3,545

**§ 3
Gebührensschuldner**

Gebührensschuldner ist der Liegenschaftseigentümer.

**§ 4
Beginn der Gebührenpflicht**

Die Verpflichtung zur Entrichtung der Gebühr nach § 2 beginnt mit Anfang des Monats, in dem die Sammlung und Abfuhr von Abfällen von den jeweiligen Grundstücken erstmals stattfindet.

**§ 5
Fälligkeit**

Die Gebühren nach § 2 sind vierteljährlich, und zwar am 15.2., 15.5., 15.8. und 15.11. eines jeden Jahres, jeweils für das laufende Vierteljahr, zur Zahlung fällig. Für die Berechnung der Grundgebühr nach § 2, Ziff. 1 und 2 sind die zu Beginn des jeweiligen Quartals gegebenen Verhältnisse maßgeblich.

**§ 6
Umsatzsteuer**

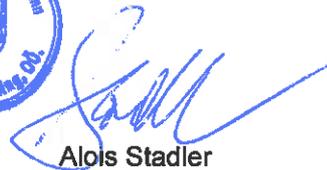
Zu den Gebührensätzen in dieser Verordnung wird die gesetzliche Umsatzsteuer hinzugerechnet.

**§ 7
Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt mit **1. Jänner 2024** in Kraft. Gleichzeitig tritt die Verordnung vom 11. November 2022 außer Kraft.

Der Bürgermeister:




Alois Stadler

An der Gemeindeamtstafel

angeschlagen am: 10. November 2023
abgenommen am: 27. November 2023